



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

Osterferienprogramm im Biosphärenzentrum

10.04.2019

Auf Abenteuerwanderung mit den Rangern, beim Werken mit Holz oder beim gemeinsamen Ackern lassen sich die Ferienwochen abwechslungsreich gestalten. Bei den vier Veranstaltungen im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb in Münsingen-Auingen sind nur noch wenige Plätze frei.

Die Holzwerkstatt „Schaf, Esel und Katze“ am Mittwoch, 17. April 2019 von 14.00 bis 16.30 Uhr bildet die Auftaktveranstaltung des Ferienprogramms im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb. Gemeinsam mit Michael Zöller stellen Kinder ab fünf Jahren Ketten mit tollen Tiermotiven her. Für den Anhänger sägen, bohren, schleifen und bemalen die Kinder eine Holzscheibe. Während des Trocknens wird ein Faden aus Bast gezwirnt, um den Anhänger daran zu befestigen. Die Holzwerkstatt findet im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb, Biosphärenallee 2-4 in Münsingen statt. Die Teilnahme kostet 7,50 Euro zzgl. 3 Euro Materialkosten pro Anhänger. Eine Anmeldung ist bis spätestens 15. April 2019 telefonisch unter 07381/932938-31 erforderlich.

Auf Abenteuerwanderung geht es am Mittwoch, 24. April von 13.00 bis 16.00 Uhr mit den beiden Rangern des Biosphärengebiets, Daniel Schlemonat und Steffen Schretzmann. Die Kinder im Alter von sieben bis zwölf Jahren sind im Schwäbischen Dschungel unterwegs. Mit Ferngläsern geht es auf Entdeckungstour durch die Trailfinger Schlucht. Treffpunkt für die Abenteuerwanderung mit den Rangern ist der Sportplatz in Bad Urach-Seeburg. Die Teilnahme an der Exkursion ist kostenlos. Mitzubringen sind festes Schuhwerk, witterungsgerechte Kleidung, Vesper und Getränke. Eine Anmeldung ist bis spätestens 22. April 2019 über das Biosphärenzentrum unter Telefon 07381/932938-31 notwendig.

Für Erwachsene finden zwei Veranstaltungen am Samstag, 27. April 2019 zum Start der Gemüseanbau-Saison auf der Alb statt. Den Auftakt macht die Veranstaltung „Ackern fürs eigene Biogemüse“ von 10.00 bis 12.00 Uhr beim Lokschuppen Münsingen, Lautertalstraße 1 in Münsingen. Mit der Teilnahme mietet man sich eine Ackerreihe und baut das eigene Bio-Gemüse an. An vier Samstagen können Setzlinge erworben werden und Bio-Landwirt Karl-Heinz Pfeleiderer steht den Teilnehmenden mit Rat und Tat zu Pflanzen und Pflege zur Seite. Die Anmietung einer Ackerreihe kostet 40 Euro. Eine Anmeldung ist bis 24. April 2019 über die VHS Bad Urach-Münsingen unter Telefon 07381/715998-0 erforderlich.

Am 27. April findet von 13.00 bis 16.00 Uhr die Nutzgartenwerkstatt mit Gärtnermeisterin und Heilpraktikerin Annegret Müller-Bächtle statt. Sie gibt Tipps und Tricks, wie auf dem Balkon, im eigenen Garten oder auf der Ackerreihe so viel angebaut und geerntet werden kann, dass eine kleine Familie davon übers Jahr hinweg satt wird. Vor allem geht es um das ideale Einpflanzen, die Fruchtfolge, den Schutz vor Schädlingen und wie das Pflanzen und Pflegen möglichst mit wenig Aufwand funktioniert. Die Teilnahme an dieser Veranstaltung kostet 15 Euro, Gemüse kann vor Ort erworben werden. Eine Anmeldung ist bis 24. April 2019 über das Biosphärenzentrum telefonisch unter 07381/932938-31 notwendig. Treffpunkt ist ebenfalls der Lokschuppen in Münsingen. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der VHS Bad Urach-Münsingen statt.

Bildunterschrift:

Ackern fürs eigene Biogemüse, Foto: Jochen Rominger

Hintergrundinformationen:

Alle Veranstaltungen sind Teil des Jahresprogramms des Biosphärenzentrums Schwäbische Alb zum Thema „Artenvielfalt – entdecken, verstehen, handeln“. Das komplette Veranstaltungsprogramm ist online unter

<https://www.biosphaerengebiet-alb.de/index.php/biosphaerenzentrum/programm> abrufbar.

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung stehen Ihnen Herr Roland Heidelberg von der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb, Tel.: 07381/932938-14, oder Herr Dirk Abel, Pressesprecher, Regierungspräsidium Tübingen, Telefon 07071/757-3005, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

[Pressemitteilung](#) [Pressemitteilung](#) [Pressemitteilung](#)

Koordinierungs- und Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20

72072 Tübingen

Assistenz: Gudrun Gauß

[07071 757-3009](tel:070717573009)

[07071 757-3190](tel:070717573190)

Sie sind Journalistin oder Journalist und haben eine Anfrage? Dann wenden Sie sich gerne an unsere Pressesprecherin/ unsere Pressesprecher.

pressestelle@rpt.bwl.de

[Abteilung 1](#)

[Abteilung 2](#)

[Abteilung 3](#)

[Abteilung 4](#)

[Abteilung 5](#)

[Abteilung 7](#)

[Abteilung 10](#)

[Abteilung 11](#)

[StEWK](#)

[SGZ](#)



Katrin
Rochner
Leiterin
der
Koordinierungs-
und
Pressestelle



Jeanine
Großkloß

Stellv.
Leiterin
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



Naomi
Krimmel
Ansprech-
partnerin
Soziale
Medien



Sabrina
Lorenz
Pressesp-
recherin
für die
Abteilun-
gen 1, 3,
5, 10, 11



Matthias
Aßfalg
Pressesp-
recher
für die
Abteilun-
gen 2, 4,
StEWK,
SGZ



Dr.
Stefan
Meißner
Pressesp-
recher
für die
Abteilun-
g 7

